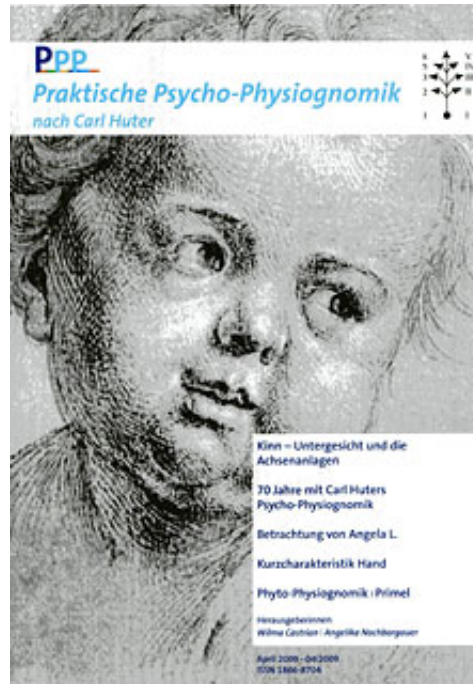


Zeitschrift

Ppp - Praktische Psycho-Physiognomik 4-2009

Leseprobe

[Ppp - Praktische Psycho-Physiognomik 4-2009](#)
von [Zeitschrift](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b5444>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	I
70 Jahre mit Carl Huters Psycho-Physiognomik	2
Kinn-Untergesicht und die Achsenanlagen	4
Referentenportrait Marc Grewohl	13
Da kölsche Däts	14
Betrachtung Angela L.	17
Kurzcharakteristik der Hand	18
Von der Physiognomik (Johann C. Lavater)	21
Phyto-Physiognomik I Primel	23
Sofern, so nah	25
Gedichte	27
Impressum	28
Jahrestreffen Bad Salz-Detfurth	



Liebe Leserinnen und Leser,

Carl Huter feiert am 08. und 09. Oktober 2011 seinen 150. Geburtstag. Selbstverständlich möchten wir mit Ihnen und allen Freunden der Physiognomik diesen Tag feierlich im Gedenken an den von uns tief verehrten Gründer der Psycho-Physiognomik begehen. Um ein passendes Programm zusammenstellen zu können, bitten wir Sie um Unterstützung. Jeder Beitrag wäre hilfreich und willkommen.

Vielen Dank!

Angelika Nachbargauer
Kennwort: 150. Carl Huter
Konto: 788799560
BLZ: 30070024
Deutsche Bank Hilden

Kinn - Untergesicht und die Achsenanlagen

Da es um die Gesichtsknochen geht, ist es sinnvoll, ein wenig Aufmerksamkeit für die Knochen, das Knochensystem zu entwickeln. Knochen bilden unser Halt- und Stützgerüst. Sie erscheinen starr, aber sie sind es nicht.

Sie sind Fabrikations- und Lagerstätte für wichtige Bestandteile unseres Blutes und der körpereigenen Abwehr.

Ein sehr dynamisches Geschehen, z.B. setzt ein Klavierspieler von 1-2 Zentner Körpergewicht, wobei die Fußknöchel 125gr. Gewicht haben für sein Spiel ca. 54 Knochen ein, die von 80 Muskeln bewegt werden. Bei 170 Pfund Körpergewicht werden an Knochengewicht 30 Pfund (ca. 20%) berechnet und für die Muskulatur 45%. Der größte Knochen ist ca. 50 cm lang und 3 cm dick und hat die Tragfähigkeit für einen PKW. Der kleinste Knochen ist 3 mm lang, wiegt ca. 4 Milligramm und ist ein Gehörknochen bei insgesamt 210 weiteren Knochen, etwa 600 Muskeln stützen die Knochen und geben den Menschen die Kraft, sich zu bewegen.

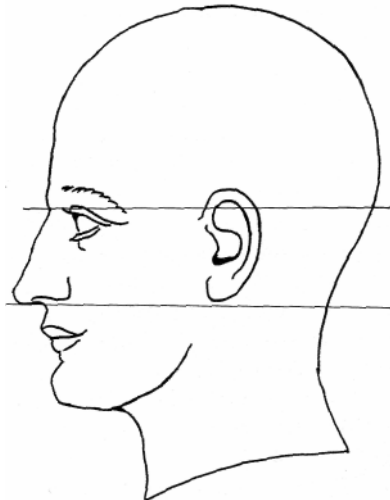
Das Untergesicht

Wenn wir uns mit dem Untergesicht beschäftigen, sollten wir uns noch einmal die Dreiteilung des Gesichtes vor Augen führen.

STIRN

Beobachtung, Grundlage für naturwissenschaftliches Denken

- intellektuelles Reflektieren, Erkennen (real, praktisch, schöpferisch)
- Fürsorge für das seelische Wohl, soziales Denken.



4 Praktische Psycho-Physiognomik nach Carl Huter 04\2009

MITTELGESICHT

- geistiges, motorisches und leibliches Wollen
- Eigengesetzlichkeit

UNTERGESICHT

- potentielle körperliche Kraft zur Durch- und Umsetzung
- Ausdauer
- Tat- und Verwirklichungsimpulse, Ausführungskraft
- Begehren und Erleben (Wunschverwirklichung).

Gesichtsknochen

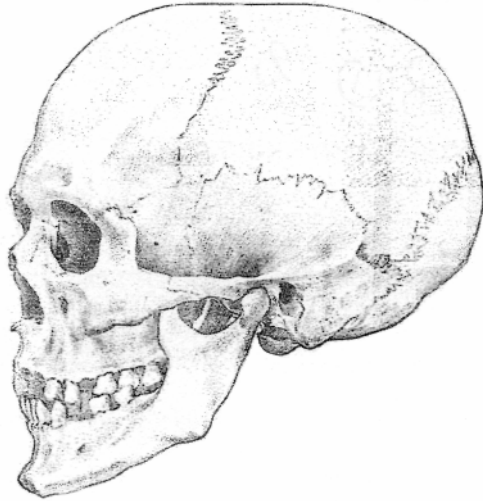
Huter ging davon aus, dass jede Lebensäußerung eine Rückwirkung auf innere und äußere Eindrücke ist. Das ist der Grund, warum am Untergesicht die körperliche und seelische Durchführungskraft zum Ausdruck kommt, ob sie grob oder fein, stark oder zurückgenommen, hart, impulsiv, sinnlich oder vergeistigt ist.

Der Mund offenbart die Art der Gefühle, das Kinn die Art der Impulse und in der Breite des Kinns Angriffs- und am Unterkieferbogen Durchführungskraft.

Kinn und Unterkieferknochen stehen infolge der Achsenanlagen mit dem Hinterhaupt und somit auch mit dem Klein- und Großhirn in Verbindung. Am Kinn erkennen wir den körperlichen Impuls, den Willen, die Festigkeit und die Würde in Korrespondenz mit dem hinteren Großhirn, hinteren Oberkopf.

Wenn wir die physiognomischen Zeichen für Durchsetzungsvermögen in Kombination betrachten, sehen wir zunächst in der Nasenform den Selbstverwirklichungswillen. Diesen kombinieren wir mit allen anderen Gesichtsarealen, bzw. Gesichtsknochen, die in ihrer Unterschiedlichkeit in Form, Festigkeit und Ausprägung den Selbstverwirklichungswillen unterstützen oder ihn relativieren.

- In den Jochbeinen sehen wir den Widerstandswillen. Widerstand gegen Fremdbestimmung zur Wahrung der eigenen Originalität.
- im Unterkieferknochen sehen wir die Durchführungskraft. Das Durchsetzungsvermögen, Widerstände zu überwinden. Dies wird auch mimisch deutlich, denn in der Tatabsicht wird das Untergesicht bei entsprechender Anstrengung vorgeschoben.



Seitenansicht d. Schädels, Kurt Tittel, S. 114, Tafel I

- Das Kinn unterstützt mimisch den Unterkiefer, gibt aber durch seine mimischen Regungen weitergehende Hinweise in Bezug auf Festigkeit, Wille, Würde und Selbstwertgefühle. Im Kinn sehen wir die Impulskraft, das, was zur Tat entschieden werden soll, zu beginnen.
- Die Augenhöhle schützt den Augapfel, wird nach oben von der Unterstirn (Beobachtungsgabe) begrenzt und führt seitlich zur Schläfe, die ein Ausdrucksareal für Erschöpfung und Regenerationsmöglichkeit ist. Überhaupt gibt die direkte Augenumgebung Auskunft über Nervenkraft und Erschöpfungszustand.
- Der Oberkiefer ist mit seiner zahntragenden Robustheit, tragend für die Gefühlsäußerung des Mundes.

Je kräftiger die Ausprägung der Gesichtsknochen, je drängender ist für diesen Menschen die sie ausbildende Energie, je drängender will diese Energie gelebt werden.

Ist zum Beispiel der Unterkiefer groß und die Nase klein, dann wird die Tat begonnen ehe die Planung abgeschlossen ist. Die Tatbereitschaft drängt in die Umsetzung.

Ist die Nase groß und der Unterkiefer klein, wird Tatabsicht verkündet, aber nur wenig durchgeführt. Die Tatbereitschaft hält sich zurück. Das Kinn hat mit den Polarisationen zur Festigkeits- und zur Willensachse mehr psychologische Bedeutung als der Unterkiefer. Ist es groß, zeigt es Kraft und Ruhe. Ist es klein, zeigt es Sensibilität, Behutsamkeit und Fürsorglichkeit.

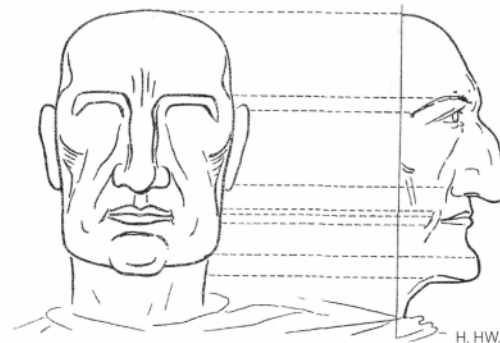
Hat es ein Grübchen, so zeigt sich damit eine gewisse Überempfindlichkeit im Selbstwertverfahren.

Würdegefühl veranlasst Kinnmimik, die man als Betroffenheit oder Selbstgefälligkeit lesen kann. Ein großes Kinn bei langem Unterkieferbogen zeigt eine bemerkenswerte Beharrlichkeit aus der Kraft an. Dies meint nicht Geduld, welche eine andere Qualität ist. Die Merkmale von Kinn und Mund geben Aufschluss über die Gefühls-, Lebens- und Empfindungskraft.

Je fester die Knochen von den Gesichtsmuskulaturen gespannt werden, desto stärker ist die Durchsetzungskraft. Bei stärkster Anspannung, z.B. beim Zähne zusammen beißen, ist aber Härte bis Verkrampfung zur Gewalt zu beobachten, die dann abläuft, wenn die Elektrizität explodiert. Die motorische Kleinhirnsteuerung ist da besonders wirksam, wo Hand- und Faustarbeit bei breiten Schultern durchgeführt wird und enorme Sport- oder Leistungsfähigkeit abläuft. Ist bei feiner unterer Hinterhauptsausbildung das Kinn zart und die Hände sensibel, werden die Unterkieferantriebe gebändigt.

Merkmalsprotokoll Kinn

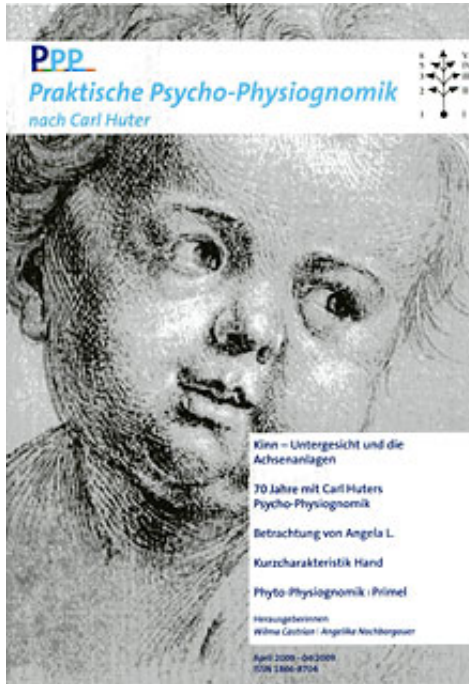
BEWEGUNG



- markant, groß, vorspringend
- breit, eckig mit langem Bogen

dabei gilt:

- je kräftiger, gröber, breiter, knochiger das Untergesicht,
- desto undifferenzierter, kraftvoller, beharrlicher führt die Durchsetzungskraft in die Umsetzung.



Zeitschrift

[Ppp - Praktische Psycho-Physiognomik](#)
[4-2009](#)

Ausgabe April 2009 nach Carl Huter

32 Seiten, Heft
erschienen 2009



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de